

DREHBUCH

Zeitung Westfälische Nachrichten
Auflage 102.514 (mit Münstersche Zeitung)
Kontakt Dirk Anger
Telefon 0251 - 690 91 72 13
E-Mail dirk.anger@zeitungsgruppe.ms

Idee Die Impfkampagne gegen Corona läuft anfangs schleppend. Das erfuh Dirk Anger, stellvertretender Leiter der Lokalredaktion Münster der Westfälischen Nachrichten und der Münsterschen Zeitung, auch aus seinem Umfeld. „Eine Verwandte, die 90 Jahre alt ist, hat mir über ihre verzweifelten Versuche berichtet, telefonisch einen Impftermin zu bekommen“, erzählt er. Wie groß der Frust über die Terminvergabe sei, hätten auch Leserzuschriften gezeigt. „Das ist ein realitätsnahes Thema, was ich anhand meiner Verwandten authentisch beschreiben wollte.“

Dirk Anger ist stellvertretender Leiter der Lokalredaktion Münster der Westfälischen Nachrichten/Münsterschen Zeitung.

Recherche „Ich habe dem Anruf meiner Verwandten bei der Impfhotline, beim dem wir rund 19 Minuten in der Warteschleife hingen, direkt beigezogen“, erläutert Anger. Hinterher habe er eine alltagsnahe Reportage darüber angefertigt. Umsetzung Verfasst sei der Artikel als tagesaktueller Erlebnisbericht. Anger betont jedoch den Zufall, der bei dieser Geschichte eine Rolle gespielt habe. „Ich kannte die Betroffene. Das war also aus Reportersicht einfach Glück“, sagt er. Solche vom Autor selbst bezugten Beiträge seien für die Leser spannender als nacherzählte Begebenheiten.

Reaktionen Grundsätzlich werde das Thema Thema Impfstoffvergabe in den Social-Media-Kanälen der Zeitung heiß diskutiert. „Mittlerweile ist das aber alles geräuschloser, da sich die Impfsituation in Münster etwas verbessert hat“, erklärt Anger. Ob dazu auch sein Erlebnisbericht mit beigetragen habe, wisse er natürlich nicht. „Da möchte ich nicht vermessen sein, vielleicht gab dieser aber einen ganz kleinen Denkanstoß bei den Verantwortlichen.“ Link www.t1p.de/wn-impfen-muenster

drehscheibeTIPP

Impfen – ja oder nein: Wie sieht es mit der Impfbereitschaft in der Region aus? Die Redaktion startet eine Online-Umfrage. Dazu ein Interview mit einer bzw. einem Geimpften zum Prozedere.

AUS DEN WESTFÄLISCHEN NACHRICHTEN (MÜNSTER) VOM 29. JANUAR 2021

Reporter als Zeuge

ERLEBNISBERICHT Eine 90-Jährige wird bei ihrem schwierigen Versuch begleitet, telefonisch einen Impftermin zu bekommen.



Schlange stehen wie früher

Wie eine 90-Jährige die Terminvergabe zum Impfen erlebt
MÜNSTER
Hans-Blumenberg-Gastprofessor
Von Dirk Anger
MÜNSTER. Es ist eine dieser Geschichten, die ein wenig schmerzhaft sind. Doch sie sind so wichtig, dass sie nicht nur für die Betroffenen, sondern auch für die Leserinnen und Leser wichtig sind. Eine 90-jährige Frau, die sich seit Wochen in einer Warteschleife befindet, um einen Impftermin zu bekommen. Sie hat sich für einen Termin am 2. Februar um 18.15 Uhr angemeldet. Doch bis heute ist sie noch nicht zum Impfen gekommen. Sie hat sich für einen Termin am 2. Februar um 18.15 Uhr angemeldet. Doch bis heute ist sie noch nicht zum Impfen gekommen. Sie hat sich für einen Termin am 2. Februar um 18.15 Uhr angemeldet. Doch bis heute ist sie noch nicht zum Impfen gekommen.

Klagen über Arbeitsbedingungen in der Pandemie

Staatsanwaltschaft wehrt sich gegen Vorwürfe
Von Kim Meyer
MÜNSTER. Jochen können die Klagen aus der Pandemie. Das ist ein Thema, das in den letzten Monaten immer mehr an Bedeutung gewonnen hat. Die Staatsanwaltschaft wehrt sich gegen Vorwürfe, dass die Arbeitsbedingungen in der Pandemie nicht den gesetzlichen Anforderungen entsprechen. Die Staatsanwaltschaft wehrt sich gegen Vorwürfe, dass die Arbeitsbedingungen in der Pandemie nicht den gesetzlichen Anforderungen entsprechen.

In der Kita wurde man kalt erwischt

Misbrauch: Leiterin sagt über ehemalige Mitarbeiterin Carina V. aus
Von Dirk Anger
MÜNSTER. Die Leiterin der Kita sagt, dass sie bei der Entdeckung des Missbrauchs durch eine Mitarbeiterin sehr überrascht war. Die Leiterin der Kita sagt, dass sie bei der Entdeckung des Missbrauchs durch eine Mitarbeiterin sehr überrascht war. Die Leiterin der Kita sagt, dass sie bei der Entdeckung des Missbrauchs durch eine Mitarbeiterin sehr überrascht war.

Polizisten nehmen Dealer-Duo fest

MÜNSTER. Polizisten nahmen am Dienstag ein Dealer-Duo fest. Die beiden Verdächtigen wurden bei einer Verkehrskontrolle erwischt. Die beiden Verdächtigen wurden bei einer Verkehrskontrolle erwischt. Die beiden Verdächtigen wurden bei einer Verkehrskontrolle erwischt.